## Inhalt

1. Kapitel: Allgemeine Einführung

	A) Zur Erziehungskrise der Gegenwart	1
	B) Der Aufgabenbereich der Pädagogik	20
	C) Pädagogik und soziale Arbeit	32
2.	Kapitel: Wesen und Vorgang der Erziehung	
	A) Der Begriff der Erziehung	47
	B) Erziehung als intentionaler Vorgang	53
	C) Funktionalerzieherische Einwirkungen	55
	D) Erziehungsgeschehen und Lernprozeß	65
	E) Erziehung als dialogischer Vorgang	75
3.	Kapitel: Der Mensch als Gegenstand der Erziehung	
	A) Erziehungsfähigkeit und Erziehungsbedürstigkeit	89
	B) Anlage und Erziehung	93
	C) Leibliche Grundlagen und seelischer Aufbau	99
	D) Bedürfnisse und Erziehung	113
<b>4</b> •	Kapitel: Lebensalter und Erziehung	
	A) Von Rousseau zur heutigen Entwicklungspsychologie	118
	B) Erziehung und Säuglingsalter	125
	C) Erziehung und Kleinkindalter	130
	D) Erziehung und Großkindalter	143
	E) Erziehung und Jugendalter	151
	F) Erziehung und Erwachsenenalter	171
ş -	Kapitel: Menschenbild und Erziehungsziele	
	A) Zur Problematik der Zielbestimmung	176
	B) Zielbestimmung aus konfessioneller Sicht	180
	C) Zielbestimmung aus existentialistischer Sicht	187
	D) Zielbestimmung aus marxistischer Sicht	193
	E) Zielbestimmung aus psychoanalytischer Sicht	204
	F) Zusammenschau: Thesen und Synthesen	220

6.	1		
	A) Entwicklung und Begriff der Gesundheitserziehung	244	
	B) Methodische Wege der Gesundheitserziehung	249	
	C) Rauchen und Gesundheit	252	
	D) Das Problem des Alkoholismus	258	
	E) Das Problem des Drogenmißbrauchs	263	
	F) Sexualaufklärung und Sexualhygiene	269	
	G) Leibeserziehung	275	
7.	•		
	A) Wege zu seelischer Gesundheit	283	
	B) Erziehungsmittel	295	
	C) Sozialisation und Gewissensbildung	318	
	D) Grundformen der Erziehung	323	
	E) Sondererziehung (Heilpädagogik)	337	
8.	Kapitel: Zur Praxis des Bildungs- und Ausbildungsvollzugs		
	A) Das Feld der Bildung und Ausbildung	344	
	B) Neue Wege des Lehrens und Lernens	355	
	C) Bildung und soziale Herkunft	362	
9.	Kapitel: Erziehungsfelder der sogenannten Sozialpädagogik		
	A) Das Gemeinsame der pädagogischen Zielsetzung	365	
	B) Kindergarten und Vorschulerziehung	367	
	C) Der Bereich der Jugendpflege	379	
	D) Nachbarschaftsheime	394	
	E) Kurzschulen	395	
	F) Der Bereich der Fürsorge	397	
	G) Erziehungsberatungsstellen	402	
	H) Erziehungsheime	408	
	I) Strafvollzug	420	
Ατ	nhang		
	A) Literaturverzeichnis	433	
	B) Tabellenverzeichnis und Tabellenanhang		
	1. Tabellen im Text	451	
	11. Statistisches Verhältnis zwischen Häufigkeit des Ra	u-	
	chens und Lebenserwartung	452	

III.	Organisationsschema der Kultusminister-Konferenz	453
IV.	Zuwachs an Abiturienten (OECD, Third Survey S. 1)	454
v.	Verhältnis des Studienerfolgs zur Zahl der Studien-	• • • •
	anfänger (OECD)	455
VI.	Ausgaben für Erziehung	455
VII.	Anteil der Sozialschichten an der Studentenschaft im Vergleich zur Berufsstruktur der Gesamtbevölkerung	
	1963	456
VIII.	Anteil der Arbeiterkinder an der Gesamtstudentenschaft	456
ıx.	Zusammensetzung des Deutschen Bundesjugendringes (Stand 1973)	
x.	Häufigkeitsverteilung der Symptome unter 575 in der Erziehungsberatung untersuchten Kindern und Jugend-	457
	lichen	458
C)	Namenverzeichnis	

D) Stichwortverzeichnis

Pädagogik und soziale Arbeit